

AUF SENDUNG

MONTAG, 14. MAI

Geist und Gehirn

Emotionskontrolle

Manchmal sind Gefühle so überwältigend, dass wir sie nicht im Zaum halten können. Oft gelingt es uns aber, aufkeimenden Ärger oder wachsende Wut zu unterdrücken. Professor Manfred Spitzer, Direktor der psychiatrischen Uniklinik in Ulm, erklärt, wie wir das machen und welche Vorgänge im Gehirn dabei eine Rolle spielen.

BR-alpha, 10.15 Uhr

DIENSTAG, 15. MAI

Planet Wissen

Ja? Nein? Jein!

Die Kunst der klugen Entscheidung

Jeden Tag müssen wir unzählige Entscheidungen treffen: Tee oder Kaffee

zum Frühstück? Mit dem Auto oder mit der Bahn zur Arbeit? Fahrstuhl oder Treppe? Oftmals fällt uns die Wahl leicht, die wirklich wichtigen Entscheidungen im Leben schleppen wir dagegen häufig lange Zeit mit uns herum. Was passiert in unserem Gehirn, während wir abwägen? Sollten wir immer einen kühlen Kopf bewahren oder auch einfach mal aus dem Bauch heraus entscheiden?

WDR Fernsehen, 15.00 Uhr

FREITAG, 18. MAI

SehnSucht

Spielen, spielen, spielen ... Wenn der Computer süchtig macht

Wenn Marc-Oliver am Nachmittag von der Schule nach Hause kommt, hat er nur ein Ziel: seinen Computer. Mindestens sechs Stunden spielt er täglich, am Wo-

chenende auch mal ganze Nächte hindurch. Marc-Oliver ist spielsüchtig. Immer mehr Jugendliche verlieren wie der 17-jährige in der virtuellen Welt den Bezug zur Realität. Studien zufolge sind bis zu zehn Prozent aller PC-Spieler süchtiggefährdet.

3sat, 20.15 Uhr

MONTAG, 21. MAI

Wie Menschen das Glück suchen

Die meisten Menschen streben heute nach persönlichem Glück, welches durchaus Vorteile mit sich bringt: Zufriedene Menschen leben nicht nur länger, sie werden auch seltener krank. Hirnforscher und Psychologen versuchen seit Langem, das Geheimnis des Glücks zu entschlüsseln. Der Arzt und Kabarettist Eckart von Hirschhausen hat darauf aufbauend ein

Radiotipps

MITTWOCH, 16. MAI

SWR2 Wissen

Ich irre, also bin ich

Über Fehlerforschung und Fehlerkultur

Sich einen Lapsus zu leisten, muss nicht immer schlecht sein, denn aus Fehlern lernt man bekanntlich. Psychologen, Hirnforscher und Soziologen untersuchen, warum wir Dinge falsch machen, was die Gesellschaft daraus lernen kann und wie sich Irrtümer in Zukunft vermeiden lassen.

SWR2, 8.30 Uhr

SONNTAG, 20. MAI

SWR2 Wissen: Aula

Gier und Panik – Wie tickt das Gehirn eines Börsianers?

Keine noch so komplexe volkswirtschaftliche Theorie kann die Reaktionen an der Börse wirklich erklären. Die weltweite Finanz- und Wirtschaftskrise hat gezeigt, dass es hierbei oft auf irrationale psychologische Faktoren ankommt wie Hoffnung, Angst, Gier, Panik. Deshalb lohnt es sich, einen Blick in das Gehirn von Börseninvestoren zu werfen.

SWR2, 8.30 Uhr

DONNERSTAG, 24. MAI

IQ – Wissenschaft und Forschung

Angst als Krankheit

Ursachen und Therapien für Angststörungen

Bei manchen ist es die Spinne, bei anderen der nächste Vortrag oder der Abend allein zu Hause. Angst hat viele Gesichter.

Doch ist sie immer schlecht? Forscher und Therapeuten beschäftigen sich seit Langem mit dieser Frage. Sie wollen herausfinden, woher das beklemmende Gefühl kommt und wie man es loswerden kann.

Bayern2, 18.05 Uhr

SAMSTAG, 26. MAI

SWR2 Zeitgenossen

Professor Gerd Gigerenzer ist einer der renommiertesten deutschen Psychologen. Der Wissenschaftler vom Max-Planck-Institut für Bildungsforschung in Berlin ist Risikoforscher: Er untersucht die Entscheidungsprozesse beim Menschen, etwa unter Zeitdruck und bei Informationsknappheit. Dabei greifen wir vor allem auf so genannte Heuristiken zurück – Faustregeln, die uns langes Nachdenken ersparen.

SWR2, 17.05 Uhr

MONTAG, 28. MAI

Wissenschaft im Brennpunkt

Das Echo der Tweets –

Wie soziale Netzwerke die Forschung stimulieren

Twitter, Facebook und Co. liefern einen unaufhörlichen Datenstrom. Werbefirmen machen sich das schon lange zu Nutze, doch auch Wissenschaftler entdecken das Data-Mining in sozialen Netzwerken zunehmend für sich. Sie wollen herausfinden, wie sich Ideen, Trends und Gripeerreger um den Globus verbreiten.

Deutschlandfunk, 16.30 Uhr

TERMINE

22. MAI, WIEN (ÖSTERREICH)

Tagung: Gesundes Führen

Ort: Skylounge der Wirtschaftskammer Österreich

Kontakt: Corinna Marek, Telefon: +43 1 524375114

E-Mail: tagung@ibg.co.at

www.ibg.co.at/tagung

23.–25. MAI, ZÜRICH (SCHWEIZ)

4. Internationales Symposium Forensische Psychiatrie

Ort: World Trade Center Zürich,

Leutschenbachstraße 95, CH-8050 Zürich

Kontakt: Profecta AG

E-Mail: info@forensiktagung.ch

www.forensiktagung.ch

29. MAI–1. JUNI, HAMBURG

17. Suchttherapietage

Ort: Universität Hamburg, Von-Melle-Park 8 und

Allende Platz 1, 20146 Hamburg

Kontakt: Kongressbüro Suchttherapietage, Zentrum für Interdisziplinäre Suchtforschung der Universität Hamburg (ZIS), Telefon: +49 40 741054203

E-Mail: kontakt@suchttherapietage.de

www.suchttherapietage.de

31. MAI–3. JUNI, BERLIN

Jahrestagung der Deutschen Psychoanalytischen Gesellschaft (DPG)

Ort: Berlin-Brandenburgische Akademie der

Wissenschaften, Markgrafenstraße 38, 10117 Berlin

Kontakt: DPG-Geschäftsstelle, Telefon: +49 30 84316152

E-Mail: geschaeftsstelle@dpg-psa.de

www.dpg-psa.de

1.–2. JUNI, KREMS A. D. DONAU (ÖSTERREICH)

9. Kremser Tage: Noch gesund? Schon krank?

Ort: Donau-Universität Krems, Dr.-Karl-Dorrek-Straße 30, A-3500 Krems an der Donau

Kontakt: Margit Dirnberger, Donau-Universität Krems, Department für Psychotherapie und Biopsychosoziale Gesundheit, Telefon: +43 2732 8932639

E-Mail: margit.dirnberger@donau-uni.ac.at

www.donau-uni.ac.at

2. JUNI, DRESDEN

10. Mutismus-Tagung der

Mutismus Selbsthilfe Deutschland e. V.

Ort: Feldschlößchen-Stammhaus,

Budapester Straße 32, 01069 Dresden

Kontakt: Mutismus Selbsthilfe Deutschland e. V.

E-Mail: m.lange@mutismus.de

www.mutismus.de

4.–6. JUNI, HANNOVER

Tagung: Psychisch gesund bleiben in der Migration

Ort: Akademie des Sports des LSB Niedersachsen e. V.,

Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10, 30169 Hannover

Kontakt: Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e. V.

Telefon: +49 511 3500052

E-Mail: info@gesundheit-nds.de

www.gesundheit-nds.de

8.–10. JUNI, JENA

Psychologie & Gehirn 2012

Ort: Friedrich-Schiller-Universität Jena

Kontakt: Lehrstuhl für Biologische und Klinische

Psychologie der FSU Jena, Telefon: +49 3641 945140

E-Mail: pg2012@uni-jena.de

www.psychologieundgehirn2012.uni-jena.de

8.–10. JUNI, BERLIN

Psychotherapietage Berlin

Ort: GLS Campus Berlin, Kastanienallee 82, 10435 Berlin

Kontakt: Arbeitsgemeinschaft für Wissenschaftliche

Psychotherapie (AWP), Telefon: +49 30 30111477

E-Mail: info@awp-berlin.de

<http://kongress2012.awp-berlin-online.de>

13. JUNI, DÜREN

Fachtagung Entwicklungsförderung für Kinder aus suchtbelasteten Familien

Ort: Festsaal der LVR-Klinik Düren,

Meckerstraße 15, 52353 Düren

Kontakt: Thomas Hax-Schoppenhorst, LVR-Klinik Düren,

Telefon: +49 2421 402214

E-Mail: thomas.hax@lvr.de

www.sucht.de

14.–15. JUNI, SEEFELD (ÖSTERREICH)

Fachtagung Zukunft. Von Anfang an (Projekt kinderleicht)

Ort: Olympia Sport- und Kongresszentrum Seefeld,

Klosterstraße 600, A-6100 Seefeld in Tirol

Kontakt: Johanna Poeschl, Telefon: +43 676 87306302

E-Mail: j.poeschl.caritas@dibk.at

www.projekt-kinderleicht.eu

15.–16. JUNI, BERLIN

Tagung: Individualpsychologie

Ort: Literaturhaus Berlin,

Fasanenstraße 23, 10719 Berlin

Kontakt: Alfred-Adler-Akademie e. V.

Telefon: +49 3621 29691

E-Mail: alfred-adler-akademie@dgip.de

www.adlerinstitut-berlin.de

IMPRESSUM

Chefredakteur: Dr. Carsten Könneker (verantwortlich)

Artredakteur: Karsten Kramarczik

Redaktionsleiter: Dipl.-Psych. Steve Ayan

Redaktion: Dr. Katja Gaschler (Koordination Sonderhefte), Dipl.-Psych. Christiane Gelitz, Dr. Anna von Hopffgarten, Dr. Andreas Jahn (Online-Koordinator), Dr. Frank Schubert

Freie Mitarbeit: Dipl.-Psych. Christoph Böhmer, Dipl.-Psych. Joachim Marschall

Schlussredaktion: Christina Meyberg (Ltg.), Sigrid Spies, Katharina Werle

Bildredaktion: Alice Krüßmann (Ltg.), Anke Lingg, Gabriela Rabe

Layout: Karsten Kramarczik

Redaktionsassistent: Petra Mers

Redaktionsanschrift: Postfach 10 48 40, 69038 Heidelberg

Tel.: 06221 9126-776, Fax: 06221 9126-779

E-Mail: redaktion@gehirn-und-geist.de

Wissenschaftlicher Beirat:

Prof. Dr. Manfred Cierpka, Institut für Psychosomatische Kooperationsforschung und Familientherapie, Universität Heidelberg; Prof. Dr. Angela D. Friederici, Max-Planck-Institut für neuropsychologische Forschung, Leipzig; Prof. Dr. Jürgen Margraf, Arbeitseinheit für klinische Psychologie und Psychotherapie, Ruhr-Universität Bochum; Prof. Dr. Michael Pauen, Institut für Philosophie der Humboldt-Universität zu Berlin; Prof. Dr. Frank Rösler, Fachbereich Psychologie, Universität Potsdam; Prof. Dr. Gerhard Roth, Institut für Hirnforschung, Universität Bremen; Prof. Dr. Henning Scheich, Leibniz-Institut für Neurobiologie, Magdeburg; Prof. Dr. Wolf Singer, Max-Planck-Institut für Hirnforschung, Frankfurt/Main; Prof. Dr. Elsbeth Stern, Institut für Lehr- und Lernforschung, ETH Zürich

Übersetzung: Esther Hansen, Thorsten Schmidt

Herstellung: Natalie Schäfer, Tel.: 06221 9126-733

Marketing: Annette Baumbusch (Ltg.), Tel.: 06221 9126-741, E-Mail: service@spektrum.com

Einzelverkauf: Anke Walter (Ltg.), Tel.: 06221 9126-744

Verlag: Spektrum der Wissenschaft Verlagsgesellschaft mbH, Postfach 10 48 40, 69038 Heidelberg, Hausanschrift: Slevogtstraße 3–5, 69126 Heidelberg, Tel.: 06221 9126-600, Fax: 06221 9126-751, Amtsgericht Mannheim, HRB 338114

Verlagsleiter: Richard Zinken

Geschäftsleitung: Markus Bossle, Thomas Bleck

Leser- und Bestellservice: Helga Emmerich, Sabine Häusser, Ute Park, Tel.: 06221 9126-743, E-Mail: service@spektrum.com

Vertrieb und Abonnementsverwaltung:

Spektrum der Wissenschaft Verlagsgesellschaft mbH, c/o ZENIT Pressevertrieb GmbH, Postfach 81 06 80, 70523 Stuttgart, Tel.: 0711 7252-192, Fax: 0711 7252-366, E-Mail: spektrum@zenit-presse.de, Vertretungsberechtigter: Uwe Bronn

Bezugspreise: Einzelheft: € 7,90, sFr. 15,40, Jahresabonnement Inland (10 Ausgaben): € 68,-, Jahresabonnement Ausland: € 73,-, Jahresabonnement Studenten Inland (gegen Nachweis): € 55,-, Jahresabonnement Studenten Ausland (gegen Nachweis): € 60,-, Zahlung sofort nach Rechnungserhalt.

Postbank Stuttgart, BLZ 600 100 70, Konto 22 706 708.

Die Mitglieder der DGPPN, des VBio, der GNP, der DGNC, der GfG, der DGPs, der DPG, des DPTV, des BDP, der GkeV, der DGPT, der DGSL, der DGKJP, der Turm der Sinne gGmbH sowie von Mensa in Deutschland erhalten die Zeitschrift **G&G** zum gesonderten Mitgliedsbezugspreis.

Anzeigen/Druckunterlagen: Karin Schmidt, Tel.: 06826 5240-315, Fax: 06826 5240-314, E-Mail: schmidt@spektrum.com

Anzeigenpreise:

Zurzeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 11 vom 1.11.2011.

Gesamtherstellung: Vogel Druck und Medienservice GmbH, Hönchberg

Sämtliche Nutzungsrechte an dem vorliegenden Werk liegen bei der Spektrum der Wissenschaft Verlagsgesellschaft mbH. Jegliche Nutzung des Werks, insbesondere die Vervielfältigung, Verbreitung, öffentliche Wiedergabe oder öffentliche Zugänglichmachung, ist ohne die vorherige schriftliche Einwilligung der Spektrum der Wissenschaft Verlagsgesellschaft mbH unzulässig. Jegliche unautorisierte Nutzung des Werks berechtigt die Spektrum der Wissenschaft Verlagsgesellschaft mbH zum Schadensersatz gegen den oder die jeweiligen Nutzer. Bei jeder autorisierten (oder gesetzlich gestatteten) Nutzung des Werks ist die folgende Quellenangabe an branchenüblicher Stelle vorzunehmen: © 2012 (Autor), Spektrum der Wissenschaft Verlagsgesellschaft mbH, Heidelberg. Jegliche Nutzung ohne die Quellenangabe in der vorstehenden Form berechtigt die Spektrum der Wissenschaft Verlagsgesellschaft mbH zum Schadensersatz gegen den oder die jeweiligen Nutzer. Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte und Bücher übernimmt die Redaktion keine Haftung; sie behält sich vor, Leserbriefe zu kürzen.

Bildnachweise: Wir haben uns bemüht, sämtliche Rechteinhaber von Abbildungen zu ermitteln. Sollte dem Verlag gegenüber dennoch der Nachweis der Rechtsinhaberschaft geführt werden, wird das branchenübliche Honorar nachträglich gezahlt.

ISSN 1618-8519

www.gehirn-und-geist.de

Onlinetraining für Glucksuchende entwickelt. Gelingt es, die Ergebnisse der Forschung auf den Alltag zu übertragen?

rbb Fernsehen, 22.15 Uhr

Dienstag, 22. Mai

Quarks & Co

Auf der Suche nach dem Glück – Vom Herzchirurgen zum Brummifahrer

Als Herzchirurg verdient Markus Studer mehr Geld als ein Lkw-Fahrer. Aktuelle Studien zeigen aber, dass ein gutes Gehalt nicht zwangsläufig auch für mehr Zufriedenheit sorgt. Ein positives Arbeitsklima, eigene Verantwortung und die Möglichkeit, individuelle Stärken einbringen zu können, scheinen ebenfalls wichtige Quellen unseres Glücks am Arbeitsplatz zu sein.

WDR Fernsehen, 21.00 Uhr

Mittwoch, 23. Mai

SehnSucht

Gefährlicher Kick –

Tödliche Droge auf dem Vormarsch

Innerhalb eines Jahres hat Markus rund 75 000 Euro für Crystal ausgegeben. Die synthetische Droge hat lange Zeit das Leben des 27-jährigen bestimmt. Er ist kein Einzelfall – laut Bundeskriminalamt nimmt die Zahl der Abhängigen in Deutschland Besorgnis erregende Ausmaße an. Dazu kommt, dass Crystal auf Grund seines hohen Reinheitsgrads weit gefährlicher ist als andere Rauschmittel. Mediziner erklären, wie die Droge das Gehirn angreift.

3sat, 21.00 Uhr

SehnSucht

Das muss ich jetzt haben

Von Menschen mit Kaufsucht

Mit zittrigen Händen haut Manuela H. in die Tastatur. Die Jacke bei E-Bay, die muss es sein, obwohl bestimmt schon 20 ähnliche Kleidungsstücke bei ihr im Schrank hängen. Die 33-jährige gehört zu rund einer Million Menschen in Deutschland, deren Drang, Dinge zu erwerben, eine ernsthafte Bedrohung für ihr finanzielles Auskommen darstellt. Die Sendung porträtiert Kaufsüchtige und fragt nach Ursachen und möglichen Auswegen aus der Krankheit.

3sat, 21.30 Uhr

Donnerstag, 24. Mai

SehnSucht

Große Gefühle – Teenager im Rausch

Jugendliche stellen allerhand verrückte Dinge an: Sie riskieren Kopf und Kragen bei Skateboard-Stunts oder betrinken sich bis zur Bewusstlosigkeit. Im Teenageralter läuft das Belohnungssystem im Gehirn auf Hochtouren: Bei Jugendlichen, die zum ersten Mal wirklich etwas wagen, führt die massenhafte Ausschüttung des Botenstoffs Dopamin zu regelrechten Rauschzuständen.

3sat, 20.15 Uhr

Mittwoch, 30. Mai

X:enius

Alles Psycho? Oder: Was bestimmt unser soziales Verhalten?

Wenn jeder an sich denkt, wird keiner vergessen. Und tatsächlich sind Egoisten häufig erfolgreicher, denn wer gern teilt oder Fremden hilft, schadet evolutionär betrachtet oft sich selbst. Aber wie eigennützig handeln wir wirklich, wenn wir anderen Menschen helfen? Mitten in Berlin werden Passanten Teil eines psychologischen Experiments: Dörthe Eickelberg und Pierre Girard sind mit versteckter Kamera unterwegs und stellen Zivilcourage und Hilfsbereitschaft ihrer Mitmenschen auf die Probe.

arte, 8.25 Uhr

Donnerstag, 31. Mai

X:enius

Hightech oder Mensch –

Wer macht unsere Welt sicherer?

Ob videoüberwachter Bahnsteig oder Reisepass mit Fingerabdruck: Sicherheitsvorkehrungen sind in unserem Leben allgegenwärtig. Den neuesten Stand der Forschung bilden fliegende Kameras, Terahertz-Scanner und Computerprogramme, die selbstständig aggressives menschliches Verhalten erkennen sollen. Aber macht so viel Hightech unsere Welt tatsächlich sicherer? Oder ist der Mensch dank seiner Fähigkeit, Situationen als gefährlich einschätzen zu können, der Technik noch immer weit überlegen?

arte, 8.25 Uhr

Kurzfristige Programmänderungen der Sender sind möglich.